

Unihockey als Basis für kulturellen Austausch

Geschrieben von: Anne Schröder

Freitag, den 08. August 2008 um 17:30 Uhr

Gemeinsam mit der französischen Sportorganisation UFOLEP gelang es dem BWUV erstmals, das jährliche Trainingslager für Jugendliche in Rioz bei Besançon durchzuführen. In der Woche vom 27. Juli bis zum 02. August fuhren 16 deutsche Unihockeyspieler/innen des TV Schriesheim und des TSV Calw ins Sommercamp nach Frankreich und trafen vor Ort auf 13 französische Spieler/innen im Alter von 10-13 Jahren.

Das Maison familiale in Rioz erwies sich für die Sportler als optimales Quartier, da die Sportanlagen in unmittelbarer Nähe zur Unterkunft liegen. Die gesamte Anlage bot zudem attraktive Freizeitbeschäftigungen für die Kinder. Jeden Tag standen gemeinsame Trainingseinheiten auf dem Programm, die vom Calwer Trainer Clemens Alex durchgeführt wurden. Das Unihockey-Trainingslager wurde durch weitere sportliche und auch kulturelle Aktivitäten ergänzt. So besuchte die Gruppe die Zitadelle in Besançon, in der eine deutsch-französische Rallye zu lösen war. Man kostete regionale Produkte, ging Kanu fahren, klettern und führte eine Lagerolympiade durch. Eine eigens dafür eingerichtete Homepage hielt die Tagesereignisse auf Deutsch und Französisch mit zahlreichen Bildern fest (<http://floorballrioz.over-blog.com>).

Zur Erleichterung der Kommunikation wurden an geeigneten Stellen Sprachspiele gemacht und die Fachbegriffe des Unihockeysports übersetzt, z.B. der Schläger – la crosse. Doch auch ohne perfekte Kenntnisse der jeweils anderen Sprache klappte das Zusammenspiel auf dem Feld und auch außerhalb sehr gut. Der BWUV hofft den erfolgreichen Austausch mit UFOLEP im Laufe des kommenden Jahres weiter ausbauen zu können.